

POLITISCHE GEMEINDE TÄGERWILEN



Rechnung

Kurzfassung

2016

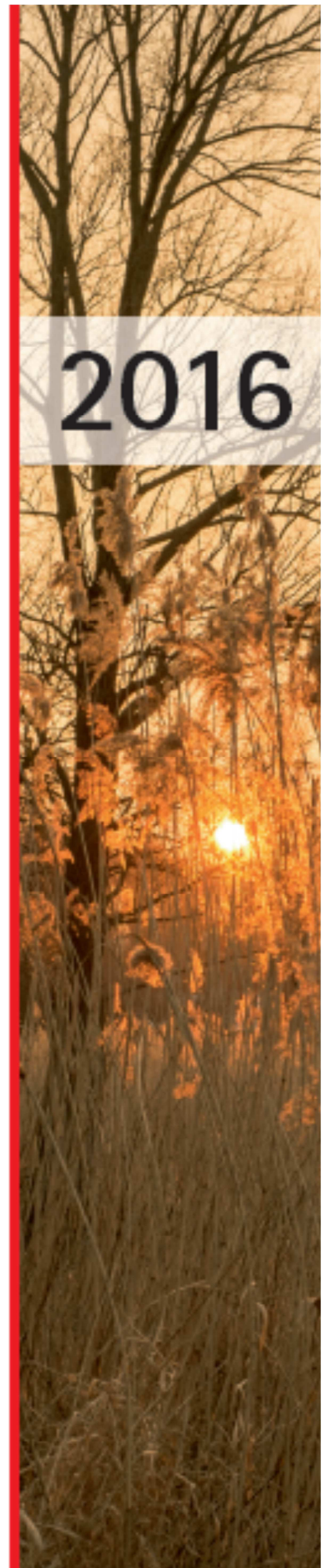
Ordentliche Gemeindeversammlung

2. Mai 2017, 20.00 Uhr

Bürgerhalle Tägerwilen

Stimmrechtsausweis letzte Umschlagsseite

Dieses Büchlein enthält die Botschaften und Anträge sowie eine Kurzfassung der Rechnung 2016. Die ausführlichen Rechnungsunterlagen können beim Sekretariat der Gemeindeverwaltung bestellt oder abgeholt werden (Telefon 071 868 80 20 oder Mail gemeinde@taegerwilen.ch). Die ausführliche Fassung ist auch auf der Homepage der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufgeschaltet.



Verhandlungsgegenstände

Ordentliche Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Tägerwilten

Dienstag, 2. Mai 2017, 20.00 Uhr

Bürgerhalle Tägerwilten

Seite

1.	Wahl der Stimmzähler	
2.	2.1 Rechnung 2016 der Politischen Gemeinde	7 – 39
	2.2 Rechnung 2016 des Wasserwerkes	
	2.3 Rechnung 2016 des Elektrizitätswerkes	
	2.4 Rechnung 2016 des Wärmeverbundes	
	2.5 Gewinnverwendungen / Verlustverrechnungen	
	2.6 Auflösung Steuerausgleichsreserve im Gesamtbetrag von CHF 1'449'372 / Übertrag ins ordentliche Eigenkapital	
3.	3.1 Einbürgerung von Cobos José	40
	3.2 Einbürgerung von Dierenbach Ralf mit Ehefrau	41 – 42
	3.3 Einbürgerung von Dolce Giuliano und Sohn	43 – 44
	3.4 Einbürgerung von Jordan Nina	45
	3.5 Einbürgerung von Long Meyrick	46
	3.6 Einbürgerung von Mihaylova Mihaela und Söhne	47 – 48
	3.7 Einbürgerung von Rumnici Theodor	49
	alle Einbürgerungen geheime Abstimmungen	
4.	Kreditbegehren von CHF 484'000 für die Sanierung der Wasser- und Stromleitung sowie eine neue Beleuchtung in der Pflanzbergstrasse (Bereich Hauptstrasse bis zur Biotta)	50 – 51
5.	Überführung des Landerwerbs Roosegarte (Konstanzerstrasse) vom Landkaufkreditkonto ins Finanzvermögen	52
6.	Jährlicher Betriebskostenbeitrag an die Sanierung und Erweiterung des regionalen Thermalbades Egelsee Kreuzlingen von CHF 15 pro Einwohner, vorerst befristet auf 10 Jahre	53 – 55
7.	Mitteilungen und allgemeine Umfrage	

Tägerwilten, 21. März 2017

Gemeinderat Tägerwilten

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Ortsplanung abgeschlossen

Am 17. September 2015 wurden der Richtplan, der Zonenplan und das Baureglement vom Departement für Bau und Umwelt (DBU) bis auf wenige einzelne Artikel genehmigt. Es handelte sich aber durchwegs um Artikel, die für die sofortige Anwendung der neuen Planungsinstrumente nicht relevant waren. Nun hat der Souverän an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2016 die zu korrigierenden Baureglementsartikel und die Auszonung im Gebiet Liirer genehmigt. Zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Textes liegt die definitive Genehmigung des DBU noch nicht vor.

Mowag baut in Tägerwilen einen neuen Standort auf

Im Zentrum der letzten Gemeindeversammlung stand der Verkauf der Liegenschaft Nr. 1022 im unteren Tägermoos. Dieser Antrag wurde grossmehrheitlich genehmigt und so wird ermöglicht, dass die General Dynamics European Land Systems-Mowag GmbH in Tägerwilen einen zweiten langfristigen Standort aufbauen kann. Damit verbunden sollen mittelfristig rund 150 zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen werden. Die bereits bestehende Halle an der Industriestrasse ist bezogen und das Baugesuch für zwei weitere Industriehallen und einen Bürokopfbau ist am Laufen. Vorausgesetzt das Baubewilligungsverfahren kann reibungslos abgewickelt werden, sollten die neuen Räumlichkeiten anfangs 2019 bezugsbereit sein. Die gute Auftragslage und der Neuaufbau eines Standortes in Tägerwilen sind nicht nur für unsere Region, sondern den gesamten Kanton Thurgau wichtig und von grosser Bedeutung.

ARA – Anschluss an Konstanz bringt Sanierung der Verbindungsstrasse im Tägermoos

Die laufenden Arbeiten im Zusammenhang mit dem ARA-Anschluss an das Konstanzer Klärsystem stellen eine Winwin-Situation für Tägerwilen und Konstanz dar. Das Tägerwiler Abwasser wird ökologischer gereinigt und die zukünftigen Betriebskosten werden kleiner. Die Strasse durchs Tägermoos gehört der Stadt Konstanz. Tägerwilen beteiligt sich an der seit jahrzehnten notwendigen Sanierung mit einem namhaften Beitrag.

Das Bauvorhaben inklusiv Sanierung der Strasse wird bis zur Gemeinderversammlung abgeschlossen sein. Im Zusammenhang mit dem Agglomerationsprogramm Kreuzlingen-Konstanz läuft die Planung für den Ausbau des bestehenden sehr schmalen Radweges entlang der Konstanzerstrasse. Die Bauarbeiten sind auf den Winter 2018/2019 geplant. Der neue Rad- und Fussweg soll eine Breite von 3.5m aufweisen.

Gewerbeansiedlungen setzen sich fort

Die Firma Spiegel AG hat ihre neuen Räumlichkeiten an der Hauptstrasse bezogen. Diverse kleinere Firmen sind in den verschiedenen Gewerbezentren dazugekommen und die freien Flächen im Brunnert-Grimm Gebäude an der Poststrasse und der Egloff Immobilien AG an der Hauptstrasse sind ebenfalls mit Leben gefüllt.

Der Bau und der Bezug von neuen Gewerbebauten hält also weiterhin an. Damit verbunden sind natürlich meistens auch neue und/oder zusätzliche Arbeitsplätze. Es ist sehr wertvoll, wenn die Bevölkerung und das Gewerbe parallel wachsen. Diese Wachstumstendenz im Wohn- und Gewerbebereich zeichnet sich auch für die nächsten Jahre ab. Das Wachstum trägt zu gesunden

Gemeindefinanzen bei. So kann der sehr tiefe Steuerfuss der Politischen Gemeinde Tägerwilen weiterhin auf 35 % gehalten werden.

Wachstum benötigt Schulraum

Die Tägerwiler Bevölkerung hat seit 1980 jährlich um durchschnittlich 60 Personen zugenommen, von 2'224 auf heute rund 4'530 Einwohner. Mit den bis jetzt bekannten Planungen ist in den nächsten 10 Jahren kein Wachstumsende absehbar. Ein früherer Stillstand im Bevölkerungswachstum kann nur dann eintreten, wenn die Wohnungen der Neubauten nicht mehr vermietet bzw. verkauft werden können. Mit den vielen Vorzügen, die Tägerwilen bietet, wird das aus dem heutigen Blickwinkel kaum Realität werden. Die neuen Planungsinstrumente (Zonenplan und Baureglement) berücksichtigen einen haushälterischen Umgang mit dem nicht vermehrbaren Gut Boden und ermöglichen eine innere Verdichtung. Das zuletzt gebaute Primarschulhaus Trittenbach wurde 1995 eingeweiht. Aktuell wird das altehrwürdige Primarschulhaus an der Hauptstrasse saniert und räumlich leicht erweitert. Nach Abschluss dieser Bauetappe wird das Trittenbachschulhaus aufgestockt und auf der Südseite um einen Anbau erweitert. So entstehen 7 zusätzliche Schulzimmer und gleichviel neue Gruppenräume. Mit diesen Massnahmen stehen für die nächste Zukunft genügend Schulräumlichkeiten zur Verfügung.

Neue Ufergestaltung in der Tägerwiler Badi

2011 wurde das neue Seerheinbad in Betrieb genommen und damit das Gebäude aus dem Jahre 1933 ersetzt. Das neue Gebäude erfreut seither Gross und Klein aus Tägerwilen und der gesamten Region. 2017 ist nun auch der Uferbereich neu gestaltet worden. Die neue Mauer ist erhöht worden, damit bei höherem Wasserstand - wie das auch in der letzten Saison der Fall war - die wassernahe und ohnehin schon kleine Liegewiese möglichst trocken bleibt.

Biogasanlage wartet auf Entscheid der nächsten Instanz

Das Thema Biogasanlage in Kombination mit der Kompostieranlage ist immer noch aktuell. Das Biogasanlageprojekt wurde inzwischen durch den Kanton genehmigt und die Einsprachen wurden abgelehnt. Das wäre ja sehr erfreulich! Aber leider ist nun das Verwaltungsgericht mit einer Beschwerde bedient worden und so findet die unendliche Geschichte ihre Fortsetzung.

Gruppenunterkunft Castello läuft weiter

Der mehrfache Aufruf in der Tägerwiler Post ist auf offene Ohren gestossen. Ab der Saison 2018 ist die Gruppenunterkunft Castello wieder in Betrieb. Das freut den Gemeinderat und die Gründer sehr, gehört doch der Circus Castello zum Staudenhof und zu Tägerwilen. Die Politische Gemeinde wird den Wagenpark und das Inventar von der Zirkuswagengenossenschaft käuflich erwerben und dem neu zu gründenden Verein zur Verfügung stellen. Der Verein stellt den Betrieb der Gruppenunterkunft Castello sicher und kümmert sich um alle Bereiche, die erforderlich sind. Grosse Investitionen beim Unterhalt und Neuanschaffungen im Wagenpark finanzieren die Gemeinde und allfällige weitere Geldgeber. Alle übrigen notwendigen Ausgaben werden durch den Verein mittels der Mieteinnahmen finanziert. Die Gemeinde und der Verein erarbeiten gemeinsam die notwendigen Richtlinien, welche alle finanziellen Angelegenheiten im Detail regeln.

Die Gründungsversammlung des Vereins findet am Mittwoch, 10. Mai, 20 Uhr im Konferenzzimmer des Gemeindehauses statt.

Tägerwiler Kindertreff

Seit 2003 hat sich der Kindertreff zum KMU entwickelt. Täglich essen bis zu 45 Kinder am Mittag im Pavillon. Auch die Morgen- und die Nachmittagsbetreuung werden rege genutzt. Der langjährige Vorstand will sich entlasten und die Zukunft des Kindertreffs weiterhin in verlässlichen Händen wissen. In unkomplizierten Verhandlungen konnte der Gemeinderat mit der VSG Tägerwilen eine Übernahme des Kindertreffs per 1. Januar 2018 vereinbaren. Die aufwändige Administration wird in die Schulverwaltung integriert. Die Vorbereitungsarbeiten sind bereits in vollem Gange. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass diese Lösung für die Kinder, die Eltern und die Schule die einzig richtige ist und dankt der VSG bestens für die Zusammenarbeit.

KESB – Regionale Berufsbeistandschaft See (RBB See)

Im Januar 2013 trat das neue Kindes- und Erwachsenenschutzgesetz in Kraft. In jedem Bezirk des Kantons Thurgau gibt es eine KESB. Diese entscheidet über die einzuführenden Massnahmen. Sieben Gemeinden am See (Ermatingen, Gottlieben, Münsterlingen, Raperswilen, Salenstein, Tägerwilen, Wäldi,) haben sich zur RBB See zusammengeschlossen und einen Verein gegründet. Drei Berufsbeistände und zwei Sachbearbeiterinnen sowie einige Private Beistände führen die Beistandschaften. Die Büros befinden sich im Hightech-Center in Tägerwilen. Für Tägerwilen werden zur Zeit 44 Beistandschaften geführt. Das grosse Spektrum der Klienten – Kinder und Erwachsene, Soziales, Finanzielles, Gesundheitliches – stellt an die Beistände höchste Ansprüche. Aktuell ist Gemeinderätin Brigitte Seger Präsidentin des Vereins.

Kinder- und Jugendfonds

Der Kinder- und Jugendfonds wird regelmässig durch grosszügige Spenden alimentiert. Auch in unserem Dorf sind das Sozialamt und die Schule mit Kindern aus schwierigen familiären Verhältnissen konfrontiert. So werden vorallem sozialpädagogische Unterstützungen und Erziehungsbegleitungen für die Eltern mitfinanziert. (Spendenkonto: PC 85-3655-5 Politische Gemeinde Tägerwilen, zu Gunsten Kinder- und Jugendfonds)

Das Soziale Netz

Im Rahmen des Sozialen Netzes arbeiten die Schule, das Sozialamt und die Gemeinderätin Soziales bei schwierigen Situationen im familiären Bereich zusammen. So kann z.B. eine Gefährdungsmeldung an die KESB besprochen und vielleicht verhindert werden. Ebenso werden Unterstützungen aus dem Kinderfonds besprochen. Diese Zusammenarbeit ist für alle Beteiligten äusserst wertvoll.

Spitex

An der letzten Jahresversammlung des Vereins Spitex Region Kreuzlingen haben die Mitgliedsgemeinden die Spitex Untersee in den Verein aufgenommen. Durch die Reorganisation der Grundbuchämter und Notariate und deren Umzug nach Kreuzlingen, wurden Büroräume im Gemeindehaus frei. Dies ermöglichte es dem Gemeinderat, diese Räume der Spitex für den Standort Tägerwilen zur Verfügung zu stellen. Per 1. Januar 2017 sind die Mitarbeiterinnen der ehemaligen Spitex Untersee nun auch in Tägerwilen beheimatet.

Spitexfonds Trägerwilen-Gottlieben

Immer wieder dürfen wir uns über Spenden in den Spitexfonds Trägerwilen-Gottlieben freuen. Mit diesen Spenden finanzieren wir vorallem den Vermittlungsaufwand des Mahlzeiten- und Fahrdienstes, aber auch Einlagen in die Kaffeekasse der Mitarbeiterinnen.

(Spendenkonto: PC 85-647264-0 oder IBAN CH79 0900 0000 8564 7264 0)

Asylwesen

Ende 2016 wohnen 14 Personen aus Somalia, Afghanistan, Syrien, Eritrea und Sri Lanka in der Asylunterkunft. Die Asylsuchenden leisteten 850 Stunden gemeinnützige Arbeit im Wald oder beim Fötzeln. Diejenigen Personen welche bereit sind zu arbeiten, besuchen den Deutschunterricht. „Mister Markus“ Geiger steht für eine umsichtige Betreuung; dafür dankt der Gemeinderat herzlich.

Grosses Dankeschön

Eine grosse Gemeinschaft wie diejenige unseres Dorfes kann nur funktionieren, wenn viele Personen in den verschiedensten Bereichen einen Beitrag für die Allgemeinheit leisten. So möchten wir den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dem Gemeinderatskollegium, den Mitgliedern aller Kommissionen und Arbeitsgruppen sowie allen Funktionären, welche in irgendeiner Form für das Wohl unserer Gemeinde tätig sind, ganz herzlich danken. In den Dank einschliessen dürfen wir auch die Schul- und Kirchbehörden sowie den Verwaltungsrat der Bürgergemeinde, welche wichtige Bereiche unseres Zusammenlebens organisieren und ihren Beitrag zu einer konstruktiven Zusammenarbeit leisten.

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern danken wir für das Wohlwollen und Vertrauen, das Sie dem Gemeinderat in der täglichen Arbeit entgegenbringen.

Markus Thalmann

Gemeindepräsident

Brigitte Seger

Gemeinderätin Ressort Soziales/Gesundheit

Die Jahresrechnung in Kürze (ohne Werke)

in CHF	2016	2015
Jahresergebnis	129'264	840'394
Steuerkraft		
Steuersoll 100% (nach kantonaler Statistik)	9'913'944	10'709'624
Einwohnerzahl	4'510	4'377
Steuerkraft pro Einwohner	2'198	2'447
Steuerfuss	35 %	37 %
Nettovermögen		
Finanzvermögen	10'597'177	9'678'292
./. Fremdkapital	-4'268'586	-4'074'545
Nettovermögen	6'328'591	5'603'747
Nettovermögen pro Einwohner	1'403	1'280
Eigenkapital		
davon zweckfreies Eigenkapital	4'991'244	4'861'979
in Anzahl Steuerprozent	50.3	45.4
Geldflussrechnung		
Selbstfinanzierung (Cash flow) (Erfolg + Abschreibungen + Veränderungen Rückstellungen)	899'346	1'519'394
Investitionen in Verwaltungsvermögen	144'503	261'786
Selbstfinanzierungsgrad	620 %	580%
Personalbestand per 31.12		
Anzahl Mitarbeiter (umgerechnet auf Vollzeitstellen); mit Aussenstellen ohne Lernende	18.25	17.85

Finanzbericht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir freuen uns, Ihnen die Jahresrechnungen der Politischen Gemeinde Tägerwilien und deren Gemeindewerke unterbreiten zu können. Grössere Abweichungen sind keine zu verzeichnen, sodass die Ergebnisse im Streubereich der Erwartungen liegen.

Ergebnisübersicht

<i>in CHF</i>	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Politische Gemeinde	129'264	*-81'500	840'394
Wasserwerk	153'373	66'500	-138'796
Elektrizitätswerk	-111'184	4'500	25'768
Wärmeverbund	-1'017	0	3'364

*vor Verrechnung mit der Steuerausgleichsreserve

Politische Gemeinde

Das Jahresergebnis ist um CHF 210'764 besser ausgefallen als budgetiert. Davon sind drei Viertel der Kostenseite zuzuschreiben. Der Nettoaufwand liegt insgesamt CHF 160'000 unter Budget. Die gute Entwicklung im Sozialbereich hat angehalten. Die Unterstützungsleistungen an Sozialhilfebedürftige liegen wie schon im Vorjahr auf einem sehr tiefen Niveau. Andererseits sind die Beiträge an die ausserfamiliäre Kinderbetreuung um CHF 34'000 auf CHF 117'000 angestiegen. Der bauliche Unterhalt im Gemeindehaus hat sich um CHF 39'000 erhöht, dies insbesondere wegen der Herrichtung der neuen Räumlichkeiten für die erweiterte Spitex-Organisation. Der gesamte Personalaufwand verzeichnet ein Wachstum von CHF 76'000 (+3%) gegenüber Budget und Vorjahr. Umgekehrt sinkt der Abschreibungsaufwand um CHF 60'000 aufgrund geringerer Investitionen.

Der Steuerertrag hat den Spitzenwert des Vorjahres nicht mehr erreicht. Das Steuersoll reduziert sich um 7% auf knapp CHF 10 Mio. Pro Einwohner ergibt sich eine Steuerkraft von CHF 2'198, der kantonale Durchschnitt liegt bei CHF 1'996. Der Rückgang ist ausschliesslich durch die juristischen Personen verursacht. In Verbindung mit dem um 2 Prozentpunkte gesenkten Steuerfuss ergeben sich Mindereinnahmen von CHF 480'000 im Vorjahresvergleich resp. um CHF 120'000 gegenüber Budget. Erfreulicherweise haben die reichlich geflossenen Grundstückgewinnsteuern das Minus zum Budget mehr als wett gemacht.

Das Investitionsvolumen beträgt nach Abzug von Erschliessungsbeiträgen CHF 145'000. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 625'000. Verschiedene Erschliessungen sowie die Sanierung der Meierhofstrasse wurden nicht getätigt.

Die Gesamtrechnung weist unter Berücksichtigung der Investitionen ins Verwaltungsvermögen einen Finanzierungsüberschuss von CHF 754'000 auf. Entsprechend erhöht sich das Nettovermögen der Gemeinde auf CHF 6.3 Mio. Pro Einwohner ergibt sich ein Anteil von CHF 1'403 (Vorjahr CHF 1'280). Im Vergleich dazu kommen die 17 Thurgauer Gemeinden, die bereits auf HRM2 umgestellt haben, auf ein Nettovermögen von CHF 852 pro Einwohner.

Gemeindewerke

■ Wasserwerk

Die auf 2016 vorgenommene Tarifierhöhung hat ihre Wirkung gezeigt. Zugleich konnten die Wasserverluste als Folge von Rohrleitungsbrüchen und Leckagen gesenkt werden. Beides hat sich positiv auf die Entwicklung der Bruttomarge ausgewirkt. Der über Budget liegende Unterhaltsaufwand für das Leitungsnetz wird durch höhere Einnahmen bei den Anschlussgebühren kompensiert. Nach dem Verlust im Vorjahr weist das Wasserwerk für 2016 einen Gewinn von CHF 153'000 aus.

Das Investitionsvolumen beträgt im Total CHF 379'000 (Budget CHF 474'000). Das grösste Einzelobjekt betrifft die Sanierung der Wasserleitung in der Castellstrasse.

■ Elektrizitätswerk

Trotz der höheren Tarife für die Netznutzung verzeichnet das Elektrizitätswerk einen Verlust von CHF 111'184. Budgetiert war ein ausgeglichenes Ergebnis. Der Hauptgrund liegt im Unterhalt für das eigene Leitungsnetz; hier fallen Mehrkosten von CHF 160'000 an. Das laufend hohe Investitionsvolumen schlägt sich inzwischen auch in höheren Abschreibungen nieder. Im Berichtsjahr sind Investitionen im Wert von CHF 1.5 Mio. getätigt worden. Auch hier ist die Leitungssanierung in der Castellstrasse das grösste Einzelobjekt. Im Vergleich zur Selbstfinanzierung aus dem erwirtschafteten Cashflow von CHF 149'000 ergibt sich in Bezug zu den Investitionen ein beträchtlicher Finanzierungsfehlbetrag, welcher über das Kontokorrent bei der Gemeinde gedeckt wird.

■ Wärmeverbund

Der ausserplanmässige Ersatz der Kompressoranlage hat die Kosten in die Höhe getrieben, sodass ein kleiner Jahresverlust resultierte. Ansonsten lief die Anlage störungsfrei.

Für den Einbau der Partikelfilteranlage wurde im Sommer 2016 die Baubewilligung erteilt. An der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2016 wurde der Investitionskredit von CHF 440'000 genehmigt. Die Ausführungsplanung ist weit vorangeschritten, sodass die Arbeiten im 2017 planmässig starten können.

Jörg Sinniger

Gemeinderat Ressort Finanzen/Steuern

Bilanz Politische Gemeinde (ohne Werke)

in CHF

		Bestand 31.12.2016	Bestand 31.12.2015
1	Aktiven	14'121'145	13'559'704
10	Finanzvermögen	10'597'177	9'678'292
100	Flüssige Mittel	748'314	1'460'238
101	Forderungen Dritte	2'079'262	2'202'968
	Kontokorrent Soziale Dienste	51'521	89'292
	Kontokorrent Wasserwerk	224'799	184'485
	Kontokorrent Elektrizitätswerk	2'403'882	896'483
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	311'192	485'005
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	5'097	2'274
107	Finanzanlagen	640'201	470'201
108	Sachanlagen Finanzvermögen	4'132'908	3'887'346
14	Verwaltungsvermögen	3'523'967	3'881'412
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	2'748'967	3'031'412
146	Investitionsbeiträge	775'000	850'000
2	Passiven	14'121'144	13'559'704
20	Fremdkapital	4'268'586	4'074'545
200	Laufende Verbindlichkeiten Dritte	4'103'807	3'971'482
	Kontokorrent Wärmeverbund	35'295	29'935
205	Kurzfristige Rückstellungen	60'187	0
208	Langfristige Rückstellungen	23'300	23'300
209	Fonds im Fremdkapital	45'997	49'828
29	Eigenkapital	9'852'559	9'485'159
290	Verpflichtung Spezialfinanzierung	2'555'922	2'348'697
291	Fonds im Eigenkapital	406'291	375'381
293	Vorfinanzierung	50'000	50'000
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'849'012	1'849'102
298	Reserven, übriges Eigenkapital	1'449'372	1'449'372
299	Bilanzüberschuss / - fehlbetrag	3'541'872	3'412'607

Erfolgsrechnung nach Artengliederung Politische Gemeinde (ohne Werke)

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	2'483'741	2'407'000	2'406'907
31 Sachaufwand	2'075'653	1'973'000	1'939'883
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	306'948	367'000	303'532
35 Fondseinlagen	238'135	65'000	352'767
36 Transferaufwand	3'487'811	3'538'000	3'318'051
37 Durchlaufende Beiträge	53'249	40'000	78'702
39 interne Verrechnungen	1'579'891	1'589'000	1'535'720
Total Betrieblicher Aufwand	10'225'427	9'979'000	9'935'562
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	3'930'738	4'043'000	4'379'733
41 Regalien und Konzessionen	10'384	6'000	10'384
42 Entgelte	1'969'464	1'656'000	1'963'587
43 Verschiedene Erträge	305'701	110'000	441'064
45 Fondsentnahmen	0	116'000	30'413
46 Transferertrag	1'915'956	1'779'000	1'784'366
47 Durchlaufende Beiträge	53'249	40'000	78'702
49 Weiterverrechnung an Gemeindewerke	1'949'770	1'938'500	1'874'184
Total Betrieblicher Ertrag	10'135'263	9'688'500	10'562'433
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-90'164	-290'500	626'871
34 Finanzaufwand	45'339	36'000	34'546
44 Finanzertrag	264'767	245'000	248'069
Ergebnis aus Finanzierung	219'428	209'000	213'523
Operatives Ergebnis	129'264	-81'500	840'394
38 Ausserordentlicher Aufwand	0		0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	*81'500	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	81'500	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	129'264	0	840'394

*Entnahme aus Steuerausgleichsreserve

Geldflussrechnung Politische Gemeinde (ohne Werke)

In CHF	Rechnung 2016
Ergebnis der Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	129'264
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	501'948
+ Abnahme / - Zunahme Forderungen	161'477
+ Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	173'812
+ Abnahme / - Zunahme Vorräte	-2'823
+ Verluste / - Gewinne aus Sachanlagen Finanzvermögen (realisiert)	0
+ Verluste / - Gewinne aus Marktwertanpassungen Finanzanlagen	30'000
+ Verluste / - Gewinne aus Marktwertanpassungen Sachanlagen Finanzvermögen	0
+ Zunahme / - Abnahme laufende Verbindlichkeiten	132'326
+ Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	0
+ Bildung / - Auflösung Rückstellungen	60'187
+ Einlagen / - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie Reservekonten des Eigenkapitals	238'135
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	1'424'327
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-226'103
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	81'600
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-144'503
+ Abnahme / - Zunahme Finanzanlagen	-200'000
+ Abnahme / - Zunahme Sachanlagen Finanzvermögen	-245'562
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	-445'562
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-590'065
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	
+ Abnahme / - Zunahme Kontokorrente mit Gemeindewerken	-1'542'354
+ Zunahme / - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0
+ Zunahme / - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	0
+ Zunahme / - Abnahme Fonds im Fremdkapital	-3'831
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1'546'185
Veränderung Flüssige Mittel	-711'924
Bestand Flüssige Mittel per 01.01.	1'460'238
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	748'314

Nettoaufwand nach Funktionen Politische Gemeinde (ohne Werke)

Funktionale Gliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%
0 Allgemeine Verwaltung	324'477	7.9	253'000	6.1	298'220	6.6
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	227'429	5.5	265'000	6.4	234'542	5.2
3 Kultur, Sport, Freizeit	550'283	13.3	561'000	13.5	528'133	11.7
4 Gesundheit	500'390	12.1	474'000	11.4	458'302	10.2
5 Soziale Sicherheit	835'595	20.2	1'007'000	24.2	735'345	16.3
6 Verkehr	992'104	24.0	954'000	22.9	851'780	18.9
7 Umweltschutz und Raumordnung	455'616	11.0	499'000	12.0	463'974	10.3
8 Volkswirtschaft	-31'652	-0.8	-1'000	0.0	-33'323	-0.7
9 Finanzen und Steuern (ohne Steuern)	145'582	3.5	147'500	3.5	122'366	2.7
Total Nettoaufwand	3'999'825	96.9	4'159'500	100.0	3'659'339	81.3
Steuerertrag	4'129'089	100.0	4'078'000	98.0	4'499'734	100.0
Entnahme aus Steuerausgleichsreserve	0	0.0	81'500	2.0	0	0.0
Gewinn / Verlust (-)	129'264	3.1	0	0.0	840'394	18.7

Erfolgsrechnung nach Funktionen

Politische Gemeinde (ohne Werke) - Details

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
0 Allgemeine Verwaltung						
0110 Legislative	65'094	0	57'000	0	53'313	0
0120 Exekutive	381'097	242'716	348'000	229'000	347'063	229'849
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	452'966	568'717	444'000	551'000	441'712	576'335
0221 Gemeindkanzlei	400'726	207'912	401'000	199'000	426'564	192'153
0222 Bau- und Werkverwaltung	489'155	301'752	464'000	257'000	445'083	302'591
0223 Aussenwerke (ARA, Kompostieranlage)	284'352	368'761	272'000	380'000	317'517	372'036
0225 Informatik	222'823	222'823	231'000	231'000	190'260	190'260
0291 Gemeindehaus	159'823	86'817	90'000	75'000	117'680	87'767
0292 Hertlerhalle	53'446	200'417	70'000	210'000	94'022	198'298
0293 Bürgerhalle	61'366	19'508	49'000	34'000	66'701	37'169
0295 Asylantenunterkunft	49'195	67'650	48'000	60'000	50'017	58'100
0296 Sprützhüsli	1'870	8'400	10'000	8'000	3'357	8'400
0297 Torggel	6'827	6'000	18'000	6'000	3'146	6'000
0298 Pavillon	12'809	15'600	6'000	15'000	16'342	15'600
Total	2'641'548	2'317'071	2'508'000	2'255'000	2'572'777	2'274'558
Nettoaufwand/Nettoertrag		324'477		253'000		298'219
	2'641'548	2'641'548	2'508'000	2'508'000	2'572'777	2'572'777

■ **0012 - Exekutive**

Im Zusammenhang mit Einsprachen gegen Bahn- und Mobilfunkanlagen musste externe Rechtsberatung in Anspruch genommen werden.

■ **0222 – Bau- und Werkverwaltung**

Die neu geschaffene Funktion einer Baugesuchszentrale wird durch Karin Holzer wahrgenommen. Aufgrund der anhaltend hohen Bautätigkeit hat sich die Schaffung dieser Stelle seit längerem aufgedrängt.

Für die erstmalige Verbuchung von nicht bezogenen Ferien- und Überzeitguthaben 2016 wurde eine Rückstellung von 20'000 Franken gebildet.

■ **0225 - Informatik**

Die Anschaffung eines neuen Servers hat Kosten von 40'000 Franken verursacht.

■ **0291 - Gemeindehaus**

Als Folge des Anschlusses der Spitex Untersee an die Spitex Region Kreuzlingen werden ab dem Stützpunkt in Tägerwilen nun auch die Pflegeaufgaben für die Untersee-Gemeinden erbracht. Für die Anpassung der neuen erweiterten Spitex-Lokalitäten im Obergeschoss des Gemeindehauses wurden 35'000 Franken Investitionen getätigt, was einer Jahresmiete entspricht.

■ **0293 - Bürgerhalle**

Die Bühneneinrichtung musste ausserplanmässig den neusten Sicherheitsanforderungen angepasst werden.

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung						
1110 Ordnungsdienst	29'309	30'781	25'000	10'000	21'664	11'670
1400 Allgemeines Rechtswesen	185'682	114'682	187'000	115'000	153'517	122'903
1402 Kindes- und Erwachsenenschutz	151'525	18'399	164'000	6'000	155'920	12'578
1500 Feuerwehr	304'009	304'009	322'000	322'000	303'784	303'784
1610 Schiessanlage Bärenmos	301		1'000		33'299	
1611 Schützenhaus	2'272	6'000	4'000	6'000	9'644	6'000
1620 Zivilschutz Tägerwilen	36'411	8'206	50'000	30'000	62'879	49'231
1621 Ziviler Gemeinde- führungsstab	0	0	1'000			
Total	709'509	482'081	754'000	489'000	740'707	506'166
Nettoaufwand/Nettoertrag		227'429		265'000		234'541
	709'509	709'509	754'000	754'000	740'707	740'707

■ 1110 - Ordnungsdienst

Mit der Einführung der blauen Zone rund um das Gemeindehaus hat der Private Sicherheitsdienst auch die Parkierungskontrolle übernommen. Dem Aufwand für die Kontrolltätigkeit stehen Busseneinnahmen von 26'000 Franken gegenüber.

■ 1500 – Feuerwehr

Analog dem Vorjahr konnte wiederum eine Einlage von 60'000 Franken in die Spezialfinanzierung der Feuerwehr verbucht werden, womit die Reserven per Ende Rechnungsjahr auf 350'000 Franken gestiegen sind.

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
3 Kultur, Sport, Freizeit						
3120 Denkmalpflege und Heimatschutz	5'675		12'000		30'168	
3210 Bibliotheken	11'818		12'000		11'664	
3220 Konzert und Theater	35'788	4'260	36'000	6'000	35'821	2'340
3290 Kultur	88'334	2'864	92'000	1'000	86'700	932
3320 Massenmedien	55'000		55'000		55'000	
3410 Sportanlage Tägermoos	136'559	3'075	131'000	3'000	131'878	5'630
3411 Seerheinbad	93'219	14'671	99'000	14'000	90'536	21'026
3415 Sport allgemein	87'012	1'250	83'000	2'000	81'810	1'250
3420 Freizeit	75'198	12'200	67'000		75'334	39'600
Total	588'602	38'319	587'000	26'000	598'911	70'778
Nettoaufwand/Nettoertrag		550'283		561'000		528'133
	588'602	588'602	587'000	587'000	598'911	598'911

■ 3411 – Seerheinbad

Für die Parkplatzbewirtschaftung beim Seerheinbad wurde ein Taxometer für 10'000 Franken installiert.

Im Hinblick auf die Ufersanierung wurden die angefallenen Planerhonorare verbucht.

■ 3420 – Freizeitanlagen

Die Gemeinde hat als Beitrag an die Errichtung des Napoleonsturms zu Hohenrain in Wäldi einen Beitrag von 20'000 Franken geleistet. Die Fertigstellung und Inauguration des Turmes ist auf Mitte Mai 2017 geplant.

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
4 Gesundheit						
4125 Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	278'109		282'000		248'413	
4210 Ambulante Krankenpflege	220'451		210'000	20'000	227'731	20'000
4320 Übrige Krankheits- bekämpfung	1'830		1'000		1'676	
4340 Lebensmittelkontrolle			1'000		482	
Total	500'390		494'000	20'000	478'302	20'000
Nettoaufwand/Nettoertrag		500'390		474'000		458'302
	500'390	500'390	494'000	494'000	478'302	478'302

■ 4125 – Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime

Der Gemeindebeitrag an die Langzeitpflege erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr nochmals um 30'000 Franken auf 280'000 Franken, was 62 Franken pro Einwohner ausmacht.

■ 4210 – Ambulante Krankenpflege - Spitex

Die Kostenanteile der regionalen und privaten Spitex-Organisationen verharrten im Rechnungsjahr auf 220'000 Franken, was 48 Franken pro Einwohner entspricht.

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
5 Soziale Sicherheit						
5120 Prämienverbilligungen	438'410	11'599	413'000	1'000	412'973	10'022
5230 Invalidenheime	875		1'000		913	
5310 Alters-/Hinterlassenenversicherung	11'136	9'063	16'000	9'000	12'480	8'890
5350 Leistungen an Alter	2'893		4'000		3'650	
5430 Alimentenbevorschussungen-/inkasso	63'211	63'162	94'000	80'000	85'888	86'882
5440 Jugendschutz	77'572		101'000		85'268	
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	117'168		83'000		92'492	
5590 Arbeitslosigkeit	0		2'000			
5600 Soz. Wohnungsbau	8'773					
5720 Gesetzliche, wirtschaftliche Hilfe	361'086	310'077	470'000	280'000	365'923	373'622
5721 Freiwillige wirtschaftliche Hilfe	185'784	185'784	100'000	100'000	134'473	137'713
5730 Asylwesen	281'099	273'276	332'000	286'000	241'641	221'194
5790 Sozialhilfe	146'548	12'000	150'000	8'000	139'966	12'000
5920 Hilfsaktionen im Inland	6'000		5'000		10'000	
Total	1'700'557	864'962	1'771'000	764'000	1'585'668	850'323
Nettoaufwand/Nettoertrag		835'595		1'007'000		735'345
	1'700'557	1'700'557	1'771'000	1'771'000	1'585'668	1'585'668

■ 5120 - Prämienverbilligung

Im laufenden Jahr mussten für 47'000 Franken Verlustscheine von Krankenkassen für säumige Prämienzahler übernommen werden.

■ 5430 – Alimenten Bevorschussung

Wiederum konnten bevorschusste Alimenten-Kosten zu 100 Prozent hereingeholt werden, was unüblich aber sehr erfreulich ist.

■ 5451 – Kinderkrippen und Kinderhorte

Die Beiträge an die verschiedenen Organisationen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 25'000 Franken auf total 117'000 Franken pro Jahr, was 26 Franken pro Einwohner entspricht.

■ **5720 – Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe**

Die Unterstützungsleistungen haben auf tiefem Niveau verharrt. Der Nettoaufwand beträgt im Berichtsjahr 51'000 Franken (Vorjahr Überschuss von 8'000 Franken).

■ **5730 – Asylwesen**

Wir beherbergen in unserer Container-Unterkunft bei der Kompostieranlage im Durchschnitt 15 Asylsuchende. Die Bundesbeiträge decken fast zu 100% die anfallenden Kosten, inkl. die Betreuungskosten von Markus Geiger.

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
6 Verkehr						
6150 Gemeindestrassen	1'217'047	704'304	1'149'000	666'000	1'146'717	678'415
6210 Bahninfrastruktur	120'000		120'000		120'000	
6220 Regionalverkehr	359'708		354'000		265'791	
6290 Öffentlicher Verkehr	53'288	53'635	52'000	55'000	51'600	53'914
Total	1'750'044	757'940	1'675'000	721'000	1'584'109	732'328
Nettoaufwand/Nettoertrag		992'104		954'000		851'781
	1'750'044	1'750'044	1'675'000	1'675'000	1'584'109	1'584'109

■ 6220 – Regionalverkehr

Defizitbeiträge an Verkehrsverbund und regionalen Busverkehr erhöhten sich um 94'000 Franken auf total 360'000 Franken für das Rechnungsjahr. Die Buslinie 907 ist stark defizitär, weshalb deren Weiterführung noch nicht gesichert ist.

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
7 Umweltschutz und Raumordnung						
7100 Wasserversorgung allgemein	601		2'000		306	
7200 Oeffentliche Toiletten	14'392	1'000	14'000	1'000	13'725	1'000
7201 Abwasserbeseitigung	767'256	767'256	652'000	652'000	912'047	912'047
7300 Abfallwirtschaft allgemein	9'124	1'432	14'000	1'000	38'572	1'952
7301 Abfallwirtschaft	379'487	230'511	357'000	193'000	300'494	191'137
7410 Gewässer- verbauungen	108'277	7'214	111'000	5'000	105'174	9'552
7500 Arten- und Land- schaftsschutz	13'305	3'029	14'000	1'000	20'413	7'330
7710 Friedhofanlage	74'358	36.600	88'000	41'000	85'649	37'450
7711 Bestattungswesen	77'228	8'985	81'000	2'000	86'915	14'373
7900 Raumordnung	90'962	23'348	63'000	1'000	75'521	
Total	1'534'991	1'079'375	1'396'000	897'000	1'638'815	1'174'841
Nettoaufwand/Nettoertrag		455'616		499'000		463'974
	1'534'991	1'534'991	1'396'000	1'396'000	1'638'815	1'638'815

■ 7201 – Abwasserbeseitigung

Wie bereits im Vorjahr konnte eine Einlage in die Spezialfinanzierung vorgenommen werden (2016 = 146'000 Franken). Die Reserve beträgt somit per Ende 2016 2.2 Millionen Franken.

■ 7301 – Abfallwirtschaft

Im 2015 wurden die ersten beiden Unterflurcontainer an der Seeblick- und der Ringstrasse erstellt. Im Folgejahr folgten weitere sechs am Bären- und Hammerweg, der Seeblick-, Stations-, Egelbach- und Ernst-Kreidolfstrasse. Ziel bleibt ein flächendeckendes untererdiges Entsorgungssystem.

■ 7711 - Bestattungskosten

Im Jahre 2016 hatten wir 47 Todesfälle (Vorjahr 55). Die Kosten pro Bestattung betragen 1'500 Franken und werden im Kanton Thurgau von den Gemeinden übernommen.

■ 7900 – Raumordnung allgemein

Nach Abschluss der Zonenplanrevision musste auf Weisung des Kantons noch ein Energieversorgungskonzept für die Gemeinde erstellt werden, was Nettokosten von 20'000 Franken verursachte.

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
8 Volkswirtschaft						
8120 Landw. Struktur- verbesserungen	9'325		12'000		8'329	
8140 Landw. Produktions- verbesserungen	19'747	2'200	24'000	2'000	21'433	1'849
8200 Forstwirtschaft	19'438		19'000		19'879	
8300 Jagd und Fischerei	13'043	9'134	10'000	5'000	10'065	9'134
8400 Tourismus	30'283		30'000		30'220	
8500 Industrie, Gewerbe, Handel	19'493	2'756	15'000		16'614	
8600 Banken	0	108'557		108'000		108'765
8790 Energie allgemein	32'402	52'736	44'000	40'000	33'326	53'442
Total	143'730	175'382	154'000	155'000	139'867	173'190
Nettoaufwand/Nettoertrag	31'652		1'000		33'323	
	175'382	175'382	155'000	155'000	173'190	173'190

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
9 Finanzen und Steuern						
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	290'539	3'779'093	285'000	3'974'500	263'076	4'231'551
9101 Sondersteuern	24'685	24'685	25'000	25'000	24'430	24'430
9300 Finanz- und Lastenausgleich	183'688		180'000		160'164	
9500 Ertragsanteile, übrige	132'620	773'272	131'000	601'000	130'412	661'269
9610 Zinsen	8'294	55'592	7'000	45'500	6'606	47'571
9631 Hertlerbüel, Hauptstrasse 30	12'470	19'630	3'000	18'000	3'565	18'540
9638 übrige Grundstücke Finanzvermögen	6'246	31'265	3'000	23'000	1'794	23'579
9690 Finanzvermögen	42'852		42'000		40'903	
9710 Rückverteilungen CO2-Abgabe	0	1'363		1'000		1'380
9999 Abschluss	129'264				840'394	
Total	830'658	4'684'901	676'000	4'688'000	1'471'345	5'008'319
Nettoaufwand/Nettoertrag	3'854'243		4'012'000		3'536'974	
	4'684'901	4'684'901	4'688'000	4'688'000	5'008'319	5'008'319

■ 9300 – Finanz- und Lastenausgleich

Die Änderung der Verordnung des Regierungsrates zum Gesetz über den Finanzausgleich der Politischen Gemeinden per 01.01.2014 sowie die Zunahme der Steuerkraft unserer Gemeinde verursacht einen höheren Beitrag von Tägerwilen an den kantonalen Finanzausgleich. Beitrag 2016 = 185'000 Franken (Vorjahr 160'000 Franken).

■ 9500 – Ertragsanteile - übrige

Im Rechnungsjahr 2016 konnten wir über 350'000 Franken Grundstückgewinnsteuern verbuchen (Budget 200'000 Franken), was u.a. zum guten Jahresergebnis beigetragen hat.

■ 9610 - Zinsen

Die Finanzierung der anhaltend hohen Investitionen der gemeindeeigenen Werke EW und Wasser führen zu höheren Zinserträgen bei der Politischen Gemeinde.

Eigenkapitalnachweis (Politische Gemeinde)

Konto	Bezeichnung	Stand in CHF 31.12.2016	Stand in CHF 01.01.2016	Veränderung in CHF
2900	Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierung	2'555'922	2'348'697	207'225
2910	Fonds im Eigenkapital	406'291	375'381	30'910
2930	Vorfinanzierungen	50'000	50'000	0
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'849'102	1'849'102	0
2980	Steuerausgleichsreserve	1'449'371	1'449'371	0
2999	Gewinnvortrag	3'412'607	2'572'213	840'394
2990	Jahresergebnis	129'264	840'394	711'130
Total Eigenkapital		9'852'558	9'485'159	+367'399

Anlagespiegel (Politische Gemeinde)

In CHF

Anlageobjekt	Kostenstelle	Anschaffungs- wert 01.01.2016	Restbuchwert 01.01.2016	Nettoinvestition 2016	Abschreibungs- dauer (Jahre)	Abschreibungen 2016 CHF	Restbuchwert 31.12.2016
Verwaltungsvermögen			3'881'411	129'317		501'947	3'523'967
Strassen/Verkehrswege	6150	1'753'333	1'443'511	129'317	40	157'337	1'415'491
Tiefbauten Abwasser				15'186			15'186
Neubau FC-Clubhaus	3410	700'000	95'000	0	20	35'000	60'000
Neubau Seerheinbad	3411	640'000	180'000	0	10	35'000	145'000
MThB-Neutrassierung	6210	2'400'000	680'000	0	20	120'000	560'000
Gemeindehaus	0291	410'000	20'000	0	20	20'000	0
Asylanten-Unterkunft	0295	177'000	128'000	0	10	16'000	112'000
Asylanten-Unterkunft Aufstockung	0295	171'834	154'650	0	10	17'183	137'467
PVA FC-Clubhaus	8790	110'000	48'000	0	10	6'000	42'000
PVA Hertlerhalle	8790	144'380	104'000		10	13'000	91'000
Erweiterung PVA Hertlerhalle	0292	185'677	178'250		25	7'427	170'823
Investitionsbeitrag Bau Dreifachturnhalle	3415	1'850'000	850'000		25	75'000	775'000
Finanzvermögen		108	3'887'346	245'562			4'132'908
Grundstücke	1080		2'614'446	245'562			2'860'008
Gebäude	1084		1'272'900				1'272'900

Investitionsrechnung Politische Gemeinde (ohne Werke)

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
029 Verwaltungs- liegenschaften		0			357'511	
Erweiterung PVA Hertlerhalle		0			185'678	
Aufstockung Wohncontainer Asylbewerber		0			171'834	
6150 Gemeindestrassen	210'917	81'600	1'327'000	827'000	76'895	
Erschliessung Hertler Erschliessungsbeiträge				482'000		
Erschliessung Hertler inkl. Land (Bahnstrasse)			602'000			
Erschliessung Ruet	56'400				64'201	
Sanierung Egelbachstrasse 2. Etappe					6'079	
Sanierung Wäldistrasse Strassenbeleuchtung	83'012		155'000		2'700	
Sanierung Konstanzerstrasse (Tägermoos)	13'585				3'915	
Sanierung Castellstr. 1. Teil	57'275		40'000			
Erschliessung Leberen – Str. beleuchtung			60'000			
Erschliessung Schmid (Am- mann-Schwihag)			275'000			
Erschliessungsbeiträge Schmid				275'000		
Erschliessungsbeiträge Leberen				70'000		
Neubau Radweg Tägermoos	644					

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
720 Abwasserbeseitigung	15'186		295'000	250'000		172'620
Sanierung Kanal Castellstr. 1.Teil	8'436					
Sanierung Konstanzerstr. (Tägermoos)	6'750					
Erschliessung Hertler (Bahnstrasse)			180'000			
Sanierung Kanal Meierhofstrasse			35'000			
Erschliessungsbeiträge Hertler (Bahnstrasse)				170'000		
- Erschliessungsbeiträge						
Erschliessungsbeiträge Leberer						172'620
Erschliessungsbeiträge Schmid				80'000		
Erschliessung Kanal Schmid			80'000			
Investitionsausgaben	226'103		1'702'000		434'406	
Investitionseinnahmen		81'600		1'077'000		172'620
Nettoinvestitionen		144'503		625'000		261'786
	226'103	226'103	1'702'000	1'702'000	434'406	434'406



Erfolgsrechnung Wasserwerk

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	0		
31 Sachaufwand	645'054	578'000	830'721
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	31'448	26'000	2'941
35 Fondseinlagen	0		
36 Transferaufwand	0		
37 Durchlaufende Beiträge	0		
39 Interne Verrechnungen	112'000	99'000	113'264
Total Betrieblicher Aufwand	788'502	703'000	946'926
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	0		
41 Regalien und Konzessionen	0		
42 Entgelte	767'468	700'000	645'971
43 Verschiedene Erträge	174'036	70'000	162'054
45 Fondsentnahmen	0		
46 Transferertrag	0		
47 Durchlaufende Beiträge	0		
49 Interne Verrechnungen	371	500	510
Total Betrieblicher Ertrag	941'875	770'500	808'535
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	941'875	67'500	-138'391
34 Finanzaufwand	0	1'000	406
44 Finanzertrag	0		0
Ergebnis aus Finanzierung	0	-1'000	406
Operatives Ergebnis	153'373	66'500	-138'797
38 Ausserordentlicher Aufwand	0		0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0		0
Ausserordentliches Ergebnis	0		0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	153'373	66'500	-138'797

Investitionsrechnung Wasserwerk

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
Sanierung Wasserleitung Egelbachstrasse 2. Etappe					864	
Sanierung Wasserleitung Wäldistrasse	11'134				186'361	
Sanierung Wasserleitung Guet-/Seeblickstrasse	75'645				405	
Sanierung Werkleitung Guetrain					7'671	
Sanierung WL Castellstr. 1. Teil	299'273		360'000			
Sanierung Konstanzerstr. (Tägermoos)	11'000					
Tägermoos, neue WL bis Schächtle	2'432					
Neue WL Meierhofstr.			55'000			
Neue Wasserleitung Hertler (Bahnstrasse) - Erschliessungsbeiträge				71'000		
Neue Wasserleitunug Hertler (Bahnstrasse)			130'000			
Erschliessung Schmid (Am- mann-Schwihag)			60'000			
Erschliessungsbeiträge Leberen						65'975
Erschliessungsbeiträge Schmid				60'000		
Erschliessungsbeiträge Ruetstr.		20'180				
Investitionsausgaben	399'483		605'000		195'301	
Investitionseinnahmen		20'180		131'000		65'975
Nettoinvestitionen		379'303		474'000		129'326
	399'483	399'483	605'000	605'000	195'301	195'301

Bilanz Wasserwerk

		Bestand 31.12.2016	Bestand 31.12.2015
1	Aktiven	1'110'839	734'414
10	Finanzvermögen	359'831	331'262
101	Forderungen	359'831	331'262
14	Verwaltungsvermögen	751'008	403'152
140	Sachanlagen VV	751'008	403'152
2	Passiven	1'110'839	734'414
20	Fremdkapital	586'748	363'696
2000	Laufende Verbindlichkeiten	361'949	179'211
2005	Kontokorrent / Schuld bei der Politischen Gemeinde	224'799	184'485
29	Eigenkapital	524'091	370'718
290	Verpflichtung Spezialfinanzierung	524'091	370'718

Eigenkapitalnachweis (Wasserwerk)

Konto	Bezeichnung	Stand in CHF 31.12.2016	Stand in CHF 01.01.2016	Veränderung in CHF
2900	Spezialfinanzierung	524'091	370'718	+153'373

Anlagespiegel Wasserwerk

Anlageobjekt	Kostenstelle	Anschaffungs- wert 01.01.2016	Restbuchwert 01.01.2016	Nettoinvestition 2016	Abschreibungs- dauer (Jahre)	Abschreibungen 2016 CHF	Restbuchwert 31.12.2016
Tiefbauten Wasser	7107	437'352	403'152	379'303	50	31'448	751'008



Erfolgsrechnung Elektrizitätswerk

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	13'310	12'000	10'179
31 Sachaufwand	2'780'935	2'819'000	2'976'219
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	259'780	218'000	200'372
35 Fondseinlagen			
36 Transferaufwand	475'464	462'000	437'284
37 Durchlaufende Beiträge			
39 Interne Verrechnungen	266'730	261'000	230'317
Total Betrieblicher Aufwand	3'796'219	3'772'000	3'854'371
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag			
41 Regalien und Konzessionen			
42 Entgelte	3'367'606	3'537'000	3'495'706
43 Verschiedene Erträge	174'035	101'000	243'368
45 Fondsentnahmen			
46 Transferertrag	90'776	86'000	88'471
47 Durchlaufende Beiträge			
49 Interne Verrechnungen	52'618	52'500	52'593
Total Betrieblicher Ertrag	3'685'035	3'776'500	3'880'138
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-111'184	+4'500	25'767
34 Finanzaufwand	0		0
44 Finanzertrag	0		0
Ergebnis aus Finanzierung	0		0
Operatives Ergebnis	-111'184	+4'500	25'767
38 Ausserordentlicher Aufwand	0		0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0		0
Ausserordentliches Ergebnis	0		0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-111'184	+4'500	25'767

Investitionsrechnung Elektrizitätswerk

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
Ausbau Egelbachstrasse 2. Etappe	800				18'385	
Erschliessung Leberen	52'374				55'255	
Wäldistrasse Sanierung	11'453				237'350	
Staudenhof HS/NS-Erschliessung	121'903				79'336	
Sanierung Werkleitungen TS Dega	96'929				90'979	
Sanierung Werkleitung Guetrain	11'179				16'467	
Sanierung Guet/ Seeblickstrasse	62'604					
Schützenstrasse, HS- Verkabelung TS-Hertlerbüel	1444		80'000			
Schützenstrasse, NS- Verkabelung TS-Hertlerbüel			100'000			
Erschliessung Hertler (Bahnstrasse)	5'895		135'000			
Erschliessung Hertler (Bahnstrasse) - Erschliessungsbeiträge				85'000		
Erschliessungsbeiträge TS Schützenstr.				35'000		
Erschliessungsbeiträge Schmid				80'000		
Netzverstärkung Hauptstrasse Brenner (PVA)	1'787				26'848	
Netzverstärkung Halle Brunnert-Grimm (PVA)		9'870			90'069	
Netzverstärkung Spiegel (PVA)	14'852					
Sanierung Konstanzerstr.	12'369					
Neubau TS Ruetstrasse					3'630	
Neubau TS Industriestrasse						48'272
Sanierung TS Dega	67'846				1'512	
Sanierung TS Schulhaus					114'367	
Sanierung TS Guggenbüel	100'868				390'715	
Sanierung TS Hertlerbüel	86'668				64'698	
Neubau TS Staudenhof	4'436				7'767	

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
Tägermoos – Sanierung NS-Freileitung	5'600		140'000			
Sanierung Werkleitung Trafostation Dega			240'000			
Kostenanteil TS Ruetstrasse						94'569
Sanierung EW Castellstr.1 – 1. Teil	641'684		400'000			
Sanierung Meierhofstrasse			90'000			
Erschliessung Schmid (Ammann-Schwihag)			80'000			
Neubau TS Schützenstrasse	80'258		235'000			
Sanierung TS ARA	7'198					
Sanierung TS Bindersgarten	4'084					
Sanierung TS Obermühle	4'541					
Sanierung TS Ammann	127'031		250'000			
Erschliessungsbeiträge Ruetstr.		24'216				
Erschliessungsbeiträge Leberen						79'170
Tägermoos, Leerrohre TS	144					
Investitionsausgaben	1'523'947		1'750'000		1'197'378	
Investitionseinnahmen		34'086		200'000		222'011
Nettoinvestitionen		1'489'861		1'550'000		975'367
	1'523'947	1'523'947	1'750'000	1'750'000	1'197'378	1'197'378

Bilanz Elektrizitätswerk

		Bestand 31.12.2016	Bestand 31.12.2015
1	Aktiven	5'562'081	4'257'389
10	Finanzvermögen	734'475	659'864
101	Forderungen	734'475	659'864
14	Verwaltungsvermögen	4'827'606	3'597'525
140	Sachanlagen VV	4'827'606	3'597'525
2	Passiven	5'562'081	4'257'389
20	Fremdkapital	3'048'037	1'633'904
2000	Laufende Verbindlichkeiten	644'155	737'421
2005	Kontokorrent / Schuld bei der Politischen Gemeinde	2'403'882	896'483
29	Eigenkapital	2'514'044	2'623'485
290	Verpflichtung Spezialfinanzierung	2'514'044	2'623'485

Eigenkapitalnachweis (Elektrizitätswerk)

Konto	Bezeichnung	Stand in CHF 31.12.2016	Stand in CHF 01.01.2016	Veränderung in CHF
2900	Spezialfinanzierung	2'514'044	2'623'485	-109'441

Anlagespiegel Elektrizitätswerk

Anlageobjekt	Kostenstelle	Anschaffungs- wert 01.01.2017	Restbuchwert 01.01.2016	Nettoinvestition 2016	Abschreibungs- dauer (Jahre)	Abschreibungen 2016 CHF	Restbuchwert 31.12.2016
		3'943'579					4'827'606
Tiefbauten EW	8711	2'349'259	2'141'162	1'006'211	40	153'403	2'994'690
Hochbauten EW	8711	1'594'320	1'456'363	482'930	33	106'377	1'832'916



Erfolgsrechnung Wärmeverbund

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	1414	1'000	75'092
31 Sachaufwand	78'460	85'500	25'000
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	25'000	25'000	
35 Fondseinlagen			
36 Transferaufwand			
37 Durchlaufende Beiträge			
39 Interne Verrechnungen	11'351	8'500	9'528
Total Betrieblicher Aufwand	116'225	120'000	109'620
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	0		
41 Regalien und Konzessionen	0		
42 Entgelte	115'151	120'000	112'930
43 Verschiedene Erträge	0		
45 Fondsentnahmen	0		
46 Transferertrag	0		
47 Durchlaufende Beiträge	0		
49 Interne Verrechnungen	57		54
Total Betrieblicher Ertrag	115'208	120'000	112'984
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'017	0	+3'364
34 Finanzaufwand	0		0
44 Finanzertrag	0		0
Ergebnis aus Finanzierung	0		0
Operatives Ergebnis	-1'017	0	+3'364
38 Ausserordentlicher Aufwand	0		0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0		0
Ausserordentliches Ergebnis	0		0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-1'017	0	3'364

Investitionsrechnung Wärmeverbund

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
Partikelfilteranlage	14'468		40'000			
Investitionsausgaben	14'468		40'000			
Investitionseinnahmen						
Nettoinvestitionen		14'468		40'000		
	14'468	14'468	40'000	40'000		

Bilanz Wärmeverbund

		Bestand 31.12.2016	Bestand 31.12.2015
1	Aktiven	591'131	593'057
10	Finanzvermögen	76'663	68'057
101	Forderungen	41'368	38'122
	Kontokorrent Politische Gemeinde	35'295	29'935
14	Verwaltungsvermögen	514'468	525'000
140	Sachanlagen VV	514'468	525'000
2	Passiven	591'131	593'057
20	Fremdkapital	535'002	535'912
2000	Laufende Verbindlichkeiten	35'002	35'912
2065	Darlehen Politische Gemeinde	500'000	500'000
29	Eigenkapital	56'129	57'146
290	Verpflichtung Spezialfinanzierung	56'129	57'146

Eigenkapitalnachweis (Wärmeverbund)

Konto	Bezeichnung	Stand in CHF 31.12.2016	Stand in CHF 01.01.2016	Veränderung in CHF
2900	Spezialfinanzierung	56'129	57'146	-1'017

Anlagespiegel Wärmeverbund

Anlageobjekt	Kostenstelle	Anschaffungs- wert 01.01.2016	Restbuchwert 01.01.2016	Nettoinvestition 2016	Abschreibungs- dauer (Jahre)	Abschreibungen 2016 CHF	Restbuchwert 31.12.2016
Tiefbauten	8731	775'000	525'000		indiv.	25'000	500'000
Hochbauten	8731			14'468			14'468

Genehmigung und Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2016

- **der Politische Gemeinde,**
- **des Wasserwerkes,**
- **des Elektrizitätswerkes**
- **des Wärmeverbundes**

zu genehmigen.

Die Rechnungsergebnisse sind wie folgt zu verwenden:

- **Politische Gemeinde**
Einlage Jahresgewinn von CHF 129'264 ins Eigenkapital
- **Wasserwerk**
Einlage Jahresgewinn von CHF 153'373 in die Spezialfinanzierung
- **Elektrizitätswerk**
Verrechnung Jahresverlust von CHF 111'184 mit der Spezialfinanzierung
- **Wärmeverbund**
Verrechnung Jahresverlust von CHF 1'017 mit der Spezialfinanzierung

Ausserdem beantragt der Gemeinderat, die Steuerausgleichsreserve im Gesamtbetrag von CHF 1'449'372 aufzuheben und ins ordentliche Eigenkapital zu übertragen.

Tägerwilen, 21. März 2017

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, laufende Rechnung, Investitionsrechnung) der Politischen Gemeinde Tägerwilen für das per 31.12.2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Revisionsgrundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung anhand von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Tägerwilen, 21. März 2017

Rechnungsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Tägerwilen

Séverine Affentranger,

Markus Ellenbroek

Margrit Künzi

Sergio Milone

Adrian H. Müller

Bauabrechnung über die EW-Erschliessung des Industriegebietes „Underes Tägermoos“ (Industriestrasse)

	Kreditbegehren Gemeindeversammlung vom 3. Mai 2010	Gesamtbaukosten	Mehr (+) Minder (-)
Ausgaben	CHF 465'000.00	CHF 464'026.25	-CHF 973.75
Einnahmen	CHF 0.00	CHF 157'596.25	-CHF 157'596.25
	CHF 465'000.00	CHF 306'430.00	-CHF 158'570.00

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Cobos Obejo José, 1949

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewirbt sich

■ Cobos Obejo José, 1949.

José Cobos ist am 21. Juni 1949 in Pedroche (Spanien) geboren, verheiratet, römisch-katholisch und spanischer Staatsangehöriger. Der Gesuchsteller wohnt seit 1980 in der Schweiz, zuerst in Gottlieben und seit 1985 in Tägerwilen.

Der Bewerber besuchte die Grundschulen in Spanien. Seit 1968 ist er im Service tätig: Zuerst im Moriso Grand Via in Spanien, im Posthotel und Hotel Bristol in Davos und im Hotel Bellvedere in Hergiswil. Seit 1977 arbeitet er als Chef de Rang im Hotel Drachenburg und Waaghaus in Gottlieben. Im Jahre 2014 hat José Cobos das Rentenalter erreicht. Seit diesem Datum arbeitet er nur noch stundenweise.

José Cobos wünscht sich die Einbürgerung, weil er sich in der Schweiz und besonders in Tägerwilen sehr wohl fühlt. Die Schweiz ist zu seiner Heimat geworden. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, will er sich gerne beteiligen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass José Cobos sich dieser als würdig erweist.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

■ Cobos Obejo José, 1949,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 21. März 2017

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Dierenbach Ralf, 1962 und Ehefrau Gäkle Dierenbach Petra, 1966

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Dierenbach Ralf**, 1962,
- **Gäkle Dierenbach Petra**, 1966.

Ralf Dierenbach ist am 21. November 1962 in Konstanz geboren, verheiratet, konfessionslos und deutscher Staatsangehöriger. Der Gesuchsteller wohnt seit seiner Einreise 1989 in Tägerwilen.

Der Bewerber besuchte die Grundschule in Deutschland. Die Universität Konstanz schloss er als Diplom-Physiker ab. Danach absolvierte er Ausbildungen zum Diplom-Informatiker, Myoreflex-Therapeuten, Heilpraktiker und zurzeit studiert er in Stuttgart Osteopathie. Seit 2010 betreibt er eine eigene Praxis als Heilpraktiker in Konstanz.

Petra Gäkle Dierenbach ist am 14. März 1966 in Konstanz geboren, verheiratet, konfessionslos und deutsche Staatsangehörige. Die Gesuchstellerin wohnt seit ihrer Einreise 1993 in Tägerwilen.

Die Bewerberin besuchte die Grundschule in Deutschland. Danach studierte sie Sozialpädagogik an der Duale Hochschule in Villingen-Schwenningen. Seit 2009 arbeitet sie im Sozialdienst des Hegau-Jugendwerk in Gailingen und ist seit 2013 Verwaltungsratspräsidentin der swissolution AG in Tägerwilen.

Ralf Dierenbach wohnt nun schon seit 27 Jahren in Tägerwilen. Er und seine Frau fühlen sich in der Schweiz, im Kanton Thurgau und in Tägerwilen sehr wohl. Sie haben hier ihre neue Heimat gefunden.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Ralf Dierenbach und Petra Gäkle Dierenbach sich dieser als würdig erweisen.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Dierenbach Ralf**, 1962,
- **Gäkle Dierenbach Petra**, 1966,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 21. März 2017

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Dolce Giuliano, 1969 und Sohn Kimmich Valerio, 2007

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Dolce Giuliano**, 1969,
- **Kimmich Valerio**, 2007.

Giuliano Dolce ist am 6. Januar 1969 in Scherzingen geboren, ledig, konfessionslos und italienischer Staatsangehöriger. Der Gesuchsteller wohnt seit seiner Geburt in Tägerwilen.

Der Bewerber besuchte die Primar-, Mittel- und Realschule. Danach absolvierte er seine Lehre als Maurer, inkl. Fähigkeitsausweis, bei Georg Gmeiner in Tägerwilen. Er machte die kaufmännische Grundausbildung an der BVS in St. Gallen und besuchte diverse Schulen für Verkaufsseminare. Seit 2013 ist er als Verkaufsberater bei der Firma Hola in Näfels tätig.

Sein Sohn, Valerio Kimmich, ist am 20. April 2007 in Münsterlingen geboren. Er ist deutscher Staatsangehöriger und gehört dem römisch-katholischen Glauben an. Zurzeit besucht er die Mittelstufe in Tägerwilen.

Giuliano Dolce wünscht sich die Einbürgerung, weil er in der Schweiz geboren ist und sich mit seinem Sohn und seiner Lebenspartnerin in Tägerwilen zu Hause fühlt. Er ist in unserem Land aufgewachsen und möchte immer in seiner Heimat, der Schweiz, bleiben können. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, will er teilnehmen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Giuliano Dolce und sein Sohn sich dieser als würdig erweisen.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Dolce Giuliano**, 1969,
- **Kimmich Valerio**, 2007,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 21. März 2017

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Jordan Nina Milica, 1999

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewirbt sich

■ **Jordan Nina Milica, 1999.**

Nina Jordan ist am 4. Dezember 1999 in Kreuzlingen geboren, ledig, serbisch-orthodox und slowenische Staatsangehörige. Die Gesuchstellerin wohnt seit ihrer Geburt in der Schweiz; zuerst in Kreuzlingen und seit dem 1. Oktober 2006 in Tägerwilen.

Die Bewerberin besuchte die Primar- und Sekundarschule in Tägerwilen. Zurzeit befindet sie sich in der Ausbildung zur Detailhandelsfachfrau (Gartenabteilung), beim Coop Bau + Hobby in Kreuzlingen.

Nina Jordan wünscht sich die Einbürgerung, weil sie in der Schweiz geboren und aufgewachsen ist und sie sich als Schweizerin fühlt. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, will sie sich gerne beteiligen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Nina Jordan sich dieser als würdig erweist.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

■ **Jordan Nina Milica, 1999,**

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 21. März 2017

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Long Meyrick Hilton, 1957

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilten und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewirbt sich

■ Long Meyrick Hilton, 1957.

Meyrick Long ist am 23. November 1957 in Victoria, Kew (Australien) geboren, verheiratet, konfessionslos und australischer Staatsangehöriger. Der Gesuchsteller wohnt seit seiner Einreise am 1. Dezember 2003 in Tägerwilten.

Der Bewerber besuchte die Highschool in Melbourne und studierte danach an der Monash University in Melbourne allg. Maschinenbau. Später kamen noch einige berufliche Weiterbildungen wie die Ausbildung zum Schiffsingenieur, Deutschkurs in München, Ausbildung zum Wirtschaftsingenieur an der Kaderschule St. Gallen und die Ausbildung zum Patentanwalt (ohne Abschluss) dazu. Nach diversen Tätigkeiten als Projektingenieur, Konstrukteur, Projekt- und Auftragsmanager arbeitet der Bewerber seit 2008 bei der Bosch Packaging Systems AG in Beringen, als Area Sales Manager.

Meyrick Long wünscht sich die Einbürgerung, weil er sich in der Schweiz und besonders in Tägerwilten sehr wohl fühlt. Die Schweiz ist zu seiner Heimat geworden. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, will er sich gerne beteiligen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Meyrick Long sich dieser als würdig erweist.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

■ Long Meyrick Hilton, 1957,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilten aufzunehmen.

Tägerwilten, 21. März 2017

Gemeinderat Tägerwilten

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Mihaylova Mihaela, 1973 und Söhne Roder Malvin, 2003 und Roder Timon, 2006

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Mihaylova Mihaela**, 1973,
- **Roder Malvin**, 2003,
- **Roder Timon**, 2006.

Mihaela Mihaylova ist am 24. September 1973 in Bulgarien geboren, verheiratet und bulgarische Staatsangehörige. Die Gesuchstellerin wohnt seit 2003 in Tägerwilen.

Die Bewerberin besuchte die Grundschule und das Gymnasium für Naturwissenschaften in Sofia. Dann liess sie sich zur Ökoingenieurin an der Technischen Universität für Forstwirtschaft in Sofia ausbilden. Danach war sie zwei Jahre lang Teammanagerin bei der Mobikom in Sofia. Seit 2009 arbeitet sie als Verwaltungsangestellte an der Universität in Konstanz.

Malvin Roder ist am 31. August 2003 in Tägerwilen geboren. Er ist deutscher Staatsangehöriger. Zurzeit besucht er das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium in Konstanz.

Timon Roder ist am 10. Februar 2006 in Tägerwilen geboren. Auch er ist deutscher Staatsangehöriger und besucht zurzeit das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium in Konstanz.

Mihaela Mihaylova wünscht sich die Einbürgerung, weil sie sich in der Schweiz und besonders in Tägerwilen sehr wohl fühlt. Die Schweiz ist zu ihrer Heimat geworden. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, will sie gerne teilnehmen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Mihaela Mihaylova und ihre Söhne sich dieser als würdig erweisen.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Mihaylova Mihaela**, 1973,
- **Roder Malvin**, 2003,
- **Roder Timon**, 2006,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 21. März 2017

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Rumnici Theodor, 1994

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewirbt sich

■ Rumnici Theodor, 1994.

Theodor Rumnici ist am 5. Oktober 1994 in Tiranë (Albanien) geboren, ledig, griechisch-orthodox und albanischer Staatsangehöriger. Der Gesuchsteller wohnt seit seiner Einreise am 19. April 1999 in Tägerwilen.

Der Bewerber besuchte die Primar- und Sekundarschule in Tägerwilen und absolvierte danach die Kantonsschule in Frauenfeld. Im Jahre 2015 arbeitete er als Büroangestellter bei der Firma Mivin GmbH in Tägerwilen. Zur Zeit besucht er das Studium zum Bachelor Wirtschaftsinformatik an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaft zh aw in Winterthur.

Theodor Rumnici wünscht sich die Einbürgerung, weil er sich in der Schweiz und besonders in Tägerwilen sehr wohl fühlt. Die Schweiz ist zu seiner Heimat geworden. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, will er sich gerne beteiligen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Theodor Rumnici sich dieser als würdig erweist.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

■ Rumnici Theodor, 1994,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 21. März 2017

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zum Kreditbegehren von CHF 484'0000 für die Sanierung der Wasser- und Stromleitung sowie eine neue Beleuchtung in der Pflanzbergstrasse (Bereich Hauptstrasse bis zur Biotta)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

In den Jahren 2018/2019 sollen in der Hauptstrasse (Abschnitt Bahnhofstrasse – Stationsstrasse) die Werkleitungen ersetzt werden. Dazu ist es von Vorteil, wenn die Wasser- und EW-Leitung in der Pflanzbergstrasse vorgängig erneuert werden. Die Arbeiten sind in der zweiten Jahreshälfte 2017 geplant.

EW-Leitung

Die heutige Hochspannungsleitung von der Trafostation Biotta zur Trafostation Schulhaus wurde 1965 gebaut und hat das Ende der Nutzungsdauer erreicht. Es ist die zweitälteste Hochspannungsleitung, die in Tägerwilen zurzeit noch in Betrieb ist. Um diese auf der kompletten Strecke im Zuge der Sanierung Hauptstrasse (Abschnitt Bahnhofstrasse – Stationsstrasse) ersetzen zu können, müssen vorgängig die Leerrohre in der Pflanzbergstrasse bis zur Trafostation Biotta verlegt werden.

Im gleichen Zuge wird auch die Niederspannungsverkabelung (Jahrgang ca. 1965-1970) angepasst und auf den neusten Stand gebracht.

Ersatz Wasserleitung

Die heutige Wasserleitung ist eine Grauguss-Leitung der Ersterstellung der Wasserversorgung Tägerwilen-Gottlieben aus dem Jahre 1898. Es ist sinnvoll, diese im gleichen Arbeitsgang zu ersetzen.

Das Ingenieurbüro hat folgenden Kostenvoranschlag ermittelt:

Wasserleitung	CHF	155'000
EW-Leitung	CHF	180'000
Strassenbau (inkl. Vollausbau und Strassenbeleuchtung)	CHF	140'000
Ingenieurkosten	CHF	9'000
Total	CHF	484'000

In diesem Kostenvoranschlag sind natürlich auch Grab- und Belagsarbeiten eingerechnet. Wenn mehrere Werke ihre Leitungen sanieren bzw. ersetzen entstehen Synergien und so können die Kosten für alle Beteiligten optimiert werden.

Der Gemeinderat bittet Sie, diesem Werkleitungskreditbegehren zuzustimmen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, dem

- Kreditbegehren von CHF 484'000 für die Sanierung der Wasser- und Stromleitung sowie eine neue Beleuchtung in der Pflanzbergstrasse (Bereich Hauptstrasse bis zur Biotta)

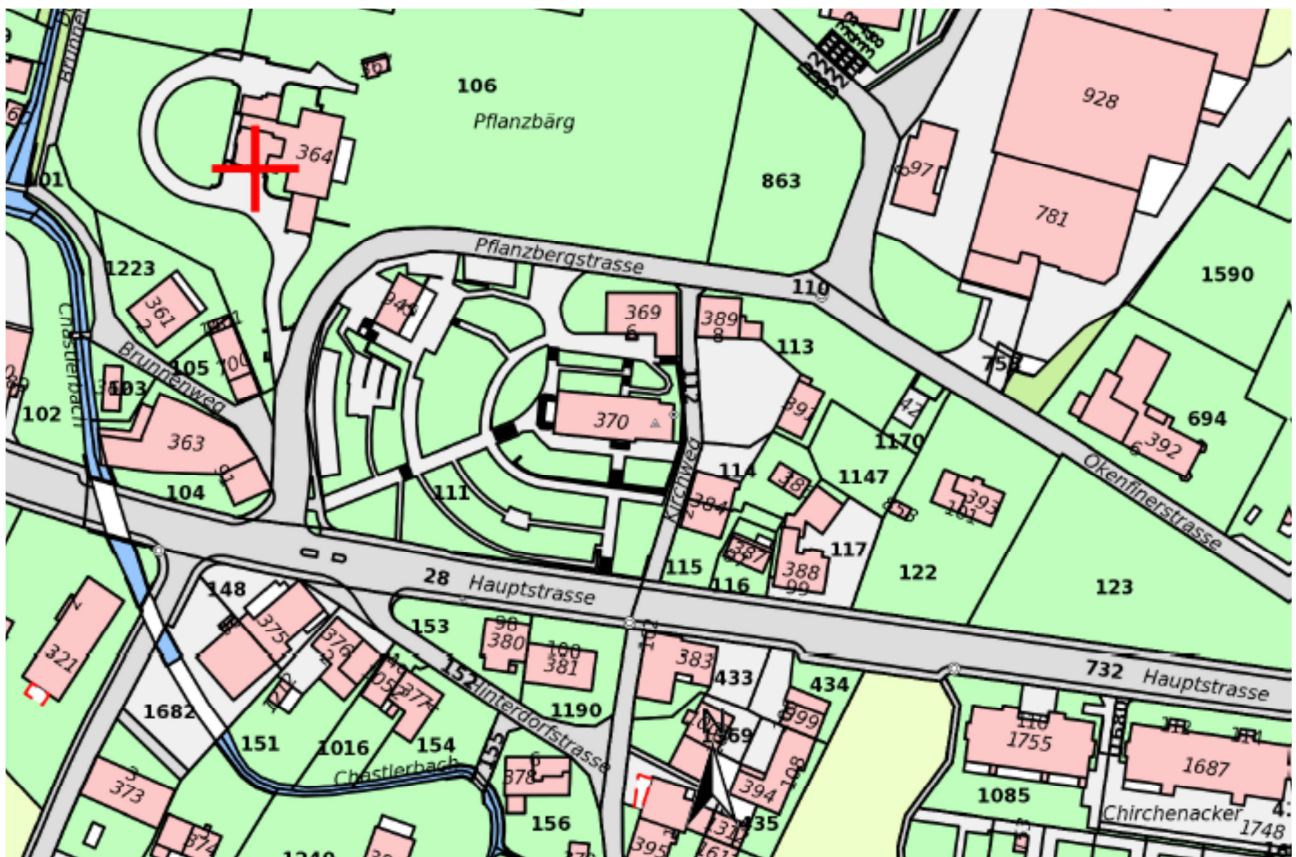
zuzustimmen.

Tägerwilien, 21. März 2017

Gemeinderat Tägerwilien

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber



Botschaft und Antrag zur Überführung des Landerwerbs „Roosegarte“ (Konstanzerstrasse) vom Landkaufkreditkonto ins Finanzvermögen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Reglement über den Landkaufkredit ist geregelt, dass der Gemeinderat im Rahmen seiner Kompetenz von CHF 2'000'000 ermächtigt ist, Grundstücke innerhalb der Gemeinde zu erwerben. Von dieser Möglichkeit hat der Gemeinderat Gebrauch gemacht und 2016 im Roosegarte von der Jud Bio AG eine Landfläche von 1689 m² à CHF 300 erworben. Zusammen mit den Grundbuchgebühren wurde das Landkreditkonto mit CHF 508'032.05 belastet.

Das Landkaufkreditkonto ermöglicht dem Gemeinderat auf rasche und unbürokratische Art Grundstücke zu erwerben. Die Kreditlimite liegt zur Zeit bei CHF 2 Mio.

Mit der Überführung der Liegenschaften Nr. 1715, 1716 und 1717 in das Finanzvermögen der Politischen Gemeinde steht das Landkaufkreditkonto wieder auf CHF 0.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, der

■ Überführung des Landerwerbs „Roosegarte“ (Konstanzerstrasse) vom Landkaufkreditkonto ins Finanzvermögen

zuzustimmen.

Tägerwilen, 21. März 2017

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zum jährlichen Betriebsbeitrag an die Sanierung und Erweiterung des regionalen Thermalbades Egelsee Kreuzlingen von CHF 15 pro Einwohner, vorerst befristet auf 10 Jahre

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Ausgangslage und Rückblick

Seit vielen Jahren besteht ein Bedarf an zusätzlichen Wasserflächen für die Bevölkerung und die Sportvereine. Individualsportler, Familien, städtische und kantonale Schulen sowie Sportvereine aus Kreuzlingen und der Region teilen sich heute das 25-m-Becken im Thermalbad Egelsee und das 16-m-Lehrschwimmbecken der Pädagogischen Maturitätsschule (PMS). Das 20-m-Becken des Hallenbades Münsterlingen hat den Betrieb im April 2014 eingestellt. In diesem Jahr (2017) war die Sanierung des Lehrschwimmbekens der PMS geplant. Diese Sanierung wurde aufgeschoben bis das Abstimmungsergebnis des zweiten Anlaufes vorliegt. Das Bad in der PMS, welches von der Schule Tägerwilen rege genutzt wird, soll bei Annahme des Erweiterungsprojekts im Egelsee geschlossen werden.

Aus all diesen Gründen wurde ein Projekt eines zusätzlichen Schwimmbekens in Kreuzlingen initiiert. An der Gemeindeversammlung vom 5. Mai 2014 hat der Tägerwiler Souverän mit grosser Mehrheit einen einmaligen Baubeitrag von CHF 500'000 und einen jährlichen Betriebsbeitrag von CHF 50'000 gesprochen. Trotz dieser Schützenhilfe fand das Projekt mit einem 50 m Becken an der Urnenabstimmung vom 28. September 2014 beim Kreuzlinger Souverän keine Mehrheit.

Unter der Federführung der Sekundarschulgemeinde Kreuzlingen wurde ein neuer Anlauf genommen. Nun liegt ein Projekt vor, das nebst der Sanierung des alten Thermalbades ein zusätzliches 33m Becken und eine angemessene Attraktivitätssteigerung vorsieht.

Die bisherige Wasserfläche der drei ehemaligen Bäder betrug ca. 730m², wobei Münsterlingen mit ca. 160m² bereits weggefallen ist. Die neue Wasserfläche würde ca. 1'265 m² betragen. Diese Steigerung um 73% ermöglicht für die Bevölkerung während allen Öffnungszeiten eine Wasserfläche, welche nicht durch Schulen oder Vereine belegt wird.

Abonnementszahlen

Aktuelle Abonnementszahlen einiger Nachbargemeinden für das Hallenbad Egelsee (2016):
Altnau 165, Bottighofen 632, Lengwil 264, Münsterlingen 190 und Tägerwilen 535

Diese Zahlen belegen die regionale Verankerung des Thermalbades Egelsee. Das vorliegende Projekt wird der Bevölkerung neu 150 Stunden pro Woche, anstatt heute 55 Stunden, zur Verfügung stehen. Man darf davon ausgehen, dass diese längeren Öffnungszeiten zusätzlich weitere Benutzer aus der Region anlocken werden. Dieses Projekt verdient nicht nur eine Unterstützung der Nachbargemeinden, sondern es ist darauf angewiesen. Erfreulicherweise hat ein grosser Teil der Bezirksgemeinden bereits einen jährlichen Betriebsbeitrag in Aussicht gestellt.

Wenn der Gemeinderat Kreuzlingen zustimmt, wird das Projekt am 4. März 2018 dem Kreuzlinger Stimmvolk unterbreitet. Bei einer positiven Entscheidung ist die Fertigstellung auf Frühjahr 2021 geplant.

Kosten (Stand Januar 2017) (+/- 20%)

Bruttoinvestitionen	CHF	4'500'000	Sanierung des bestehenden Thermalbades
	CHF	20'000'000	Erweiterung mit einem 33m Becken
Beiträge Dritter	CHF	3'800'000	(Kanton 2.8 Mio, Sporttoto 1 Mio)
Total	CHF	28'300'000	
Finanzdienst	CHF	1'650'000	(Kapitalverzinsung und Abschreibung)
Betriebskosten	CHF	980'000	
Jährl. Gesamtkosten	CHF	2'630'000	

Was spricht gegen dieses Projekt?

- Grosse Investitionssumme
- Wassersport ist eine Sommersportart

Was spricht für dieses Projekt?

- Mit den hohen Abonnementszahlen ist ein Bedürfnis auch für die Tägerwilerinnen und Tägerwiler ausgewiesen.
- Der Umstand, dass Investitionen von rund 4 Mio (Lehrschwimmbecken PMS) getätigt werden müssen, unterstreicht den idealen Zeitpunkt.
- Aus drei kleinen Hallenbädern (inkl. Münsterlingen) wird ein konzentrierter Betrieb mit Vorteilen in den Bereichen Nutzungsmöglichkeiten, Energie-, Unterhalts- und Personalkosten.
- Die Anlage ist an zentraler Lage und sehr gut mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar.
- Für die Bevölkerung stehen, im Gegensatz zu heute, jederzeit Hallenbadbereiche zur Verfügung, auch wenn Schulen und/oder Vereine trainieren.
- Schwimmen ist ein Breitensport und ein wichtiger Beitrag zur Gesundheitsförderung. Es gibt keine Sportart, die von so vielen Bevölkerungskreisen und Altersschichten ausgeübt werden kann.
- Der bestehende Familien- und Plauschbereich wird attraktiver gestaltet.
- Die Schulen erhalten optimale Verhältnisse. Auch in der PMS, der PH, usw. hat es Schülerinnen und Schüler der Nachbargemeinden.
- Die Vereinsarbeit allgemein und die Jugendarbeit im speziellen kann ausgebaut werden. All die davon profitierenden Personen sind auch Einwohnerinnen und Einwohner unserer Region.
- Der Solidaritätsgedanke und die Mitverantwortung bei gemeinsamen Projekten in unserer Region.

Die Nachbargemeinden, die sich an den Betriebskosten des Thermalbades Egelsee beteiligen, können ihrer Bevölkerung für die Abonnemente, Geldwertkarten und Kombi-Abos mit dem Freibad Hörnli je nach Beitragshöhe einen Rabatt bis zu 15% anbieten.

Der Gemeinderat bittet Sie, unserer Region und der Zentrumsgemeinde Kreuzlingen ein klares Zeichen zu geben und diesem jährlichen Betriebsbeitrag zuzustimmen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, dem

■ **jährlichen Betriebsbeitrag an die Sanierung und Erweiterung des regionalen Thermalbades Egelsee Kreuzlingen von CHF 15 pro Einwohner, voerst befristet auf 10 Jahre,**

zuzustimmen.

Tägerwilen, 21. März 2017

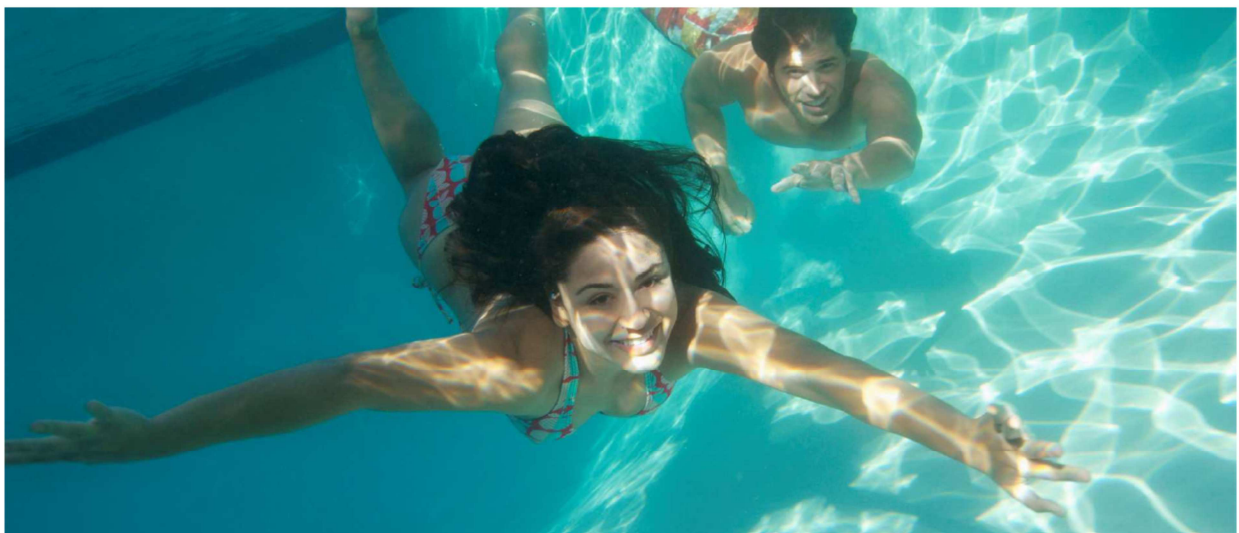
Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

SCHULE  KREUZLINGEN

 Kreuzlingen



Sanierung und Erweiterung Thermalbad Egelsee

Notizen

Notizen

Notizen

P.P.

8274 Tägerwilen

DIE POST 

Politische Gemeinde Tägerwilen

Stimmrechtsausweis

Gemeindeversammlung vom Dienstag, 2. Mai 2017, 20.00 Uhr
in der Bürgerhalle Tägerwilen

zum heraustrennen

Grüngutabfahren 2017 in Tägerwilen

09.01.2017 (Grüngutabfuhr inkl. Christbäume)	31.07.2017
13.02.2017 (Februartour)	07.08.2017
06.03.2017	14.08.2017
20.03.2017 Beginn 2-Wochen-Turnus	21.08.2017
03.04.2017	28.08.2017
24.04.2017	04.09.2017
01.05.2017 (Tag der Arbeit entfällt)	11.09.2017
08.05.2017 ab Mai bis Ende November wöchentlich	18.09.2017
15.05.2017	25.09.2017
22.05.2017	02.10.2017
29.05.2017	09.10.2017
05.06.2017 (Pfingstmontag entfällt)	16.10.2017
12.06.2017	23.10.2017
19.06.2017	30.10.2017
26.06.2017	06.11.2017
03.07.2017	13.11.2017
10.07.2017	20.11.2017
17.07.2017	27.11.2017 (Ende der wöchentlichen Tour)
24.07.2017	11.12.2017

Änderungen werden jeweils in der Tägerwiler Post und im Internet publiziert.